



Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Bachfeld, Docke

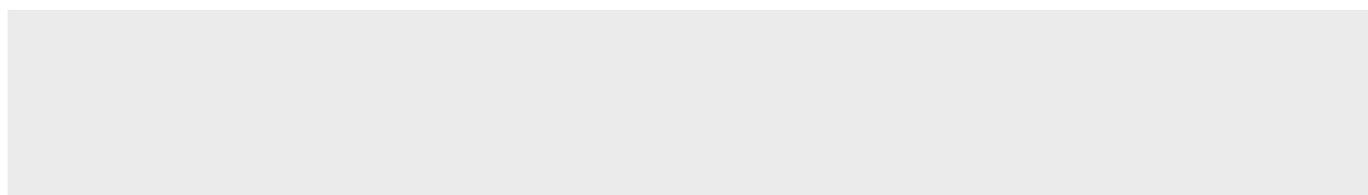


Die Docke von Bachfeld.
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Bachfeld, Docke

Objekt-ID:	WF_10_3
Titel:	Bachfeld, Docke
Fundort:	Bachfeld
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Landkreis Sonneberg
Koordinaten:	10.95309,50.41179 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Steindenkmal
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	
	Speitel, Eva 2007 (Seite: 13) GVK
Literatur(lang):	
	Speitel, Eva Landkreis Sonneberg, 2007 (Seite: 13) GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Die Docke (= eine dicke, profilierte Säule) steht auf der Hochfläche des Gruber Berges südlich der B89 an einem Verbindungsweg nach Heid, Landkreis Hildburghausen. Bei dieser Docke handelt es sich wie bei den anderen südthüringischen Beispielen in Welchendorf, Schalkau und Stelzen, Landkreis Hildburghausen, um den Rest eines vorreformatorischen Bildstockes, der seines Aufsatzes beraubt wurde. Die Bezeichnung "Docke" bezieht sich auf die regionale Benennung von gedrechselten Holzpuppen, die diesen Steindenkmalen ähnlich sehen.

Zugehörige Befunde

- Steindenkmal, Mittelalter und Neuzeit
mehr erfahren